

# Nachholklausur Wirtschafts- und Finanzmathematik

## Lösungshinweise

Prüfungsdatum: 8. Juli 2019 – Prüfer: Etschberger, Henle, Wesp  
 Studiengang: BW, IM  
 Punkte: 19, 12, 20, 15, 15, 9 ; Summe der Punkte: 90

### Aufgabe 1

19 Punkte

a) Augustus De Morgan hat 1847 gezeigt, dass für zwei Mengen  $A, B$  die Gleichung

$$\overline{A \cap B} = \overline{A} \cup \overline{B}$$

gilt. Zeigen Sie (z.B. mit zwei verschiedenen Farben) diese Gleichheit in einem Venn-Diagramm.

b) Übertragen auf die Aussagenlogik lautet das Gesetz von De Morgan für zwei Aussagen  $A, B$ :

$$\overline{A \wedge B} \Leftrightarrow \overline{A} \vee \overline{B}.$$

Zeigen Sie mit Hilfe einer Wahrheitstabelle diese Äquivalenz.

c) Eine Gerade zerteilt eine Ebene in 2 Gebiete.

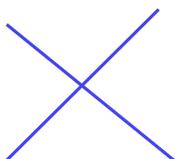
(1) In wie viele Gebiete zerteilen 2 bzw. 3 Geraden einer Ebene diese jeweils maximal? Begründen Sie Ihre beiden Antworten jeweils mit einer Skizze.

(2) Zeigen Sie per vollständiger Induktion, dass folgende Aussage für alle  $n \in \mathbb{N}$  wahr ist:

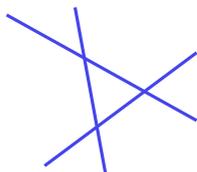
$$A(n) : n \text{ Geraden einer Ebene zerteilen diese maximal in } \frac{n^2 + n}{2} + 1 \text{ Gebiete.}$$

### Lösungshinweis:

(1) 2 Geraden: 4 Gebiete



3 Geraden: 7 Gebiete



(2)  $A(1) : \frac{1^2 + 1}{2} + 1 = 2$

(2 Gebiete bei 1 Geraden: stimmt)

$n \rightarrow n + 1$ :

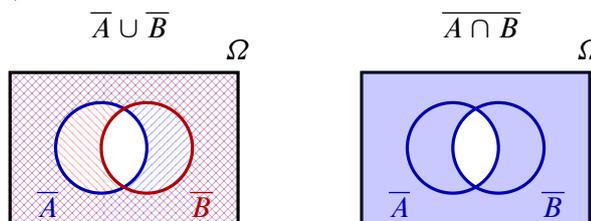
Einerseits gilt für  $A(n + 1)$ :

$$\frac{(n + 1)^2 + (n + 1)}{2} + 1 = \frac{1}{2} (n^2 + 3n + 4),$$

andererseits kommen beim Übergang von  $n$  nach  $n + 1$  insgesamt maximal  $n + 1$  neue Gebiete dazu, also

$$\begin{aligned} & \frac{n^2 + n}{2} + 1 + (n + 1) \\ &= \frac{1}{2} (n^2 + n + 2 + 2n + 2) \\ &= \frac{1}{2} (n^2 + 3n + 4) \end{aligned}$$

b)



c) Wahrheitstabelle:

$A$	$w$	$w$	$f$	$f$
$B$	$w$	$f$	$w$	$f$
$\overline{A}$	$f$	$f$	$w$	$w$
$\overline{B}$	$f$	$w$	$f$	$w$
$\overline{A \wedge B}$	$f$	$w$	$w$	$w$
$A \wedge B$	$w$	$f$	$f$	$f$
$\overline{A \wedge B}$	$f$	$w$	$w$	$w$

Gegeben sind die Reihen  $(s_n)$ ,  $(t_n)$ ,  $(u_n)$ ,  $(v_n)$  mit

$$s_n = \sum_{k=0}^n 100 \cdot \frac{99^{k+1}}{100^k} \qquad t_n = \sum_{k=1}^n \frac{20k^3 + 0.01k^4}{0.001k^4 + k^{3.99}}$$

$$u_n = \sum_{k=0}^n \frac{3^k}{k!} \qquad v_n = \sum_{k=1}^n \frac{3}{n+3}$$

a) Entscheiden und begründen Sie jeweils, ob diese Reihen konvergieren.

*Hinweis: Ohne (korrekte) Begründung gibt es keine Punkte.*

*Achtung: Bei  $v_n$  sind alle Summanden gleich groß*

b) Berechnen Sie ggf. den Grenzwert von  $(s_n)$ ,  $(t_n)$ ,  $(v_n)$ .

**Lösungshinweis:**

a) Konvergenz:

▶  $s_n = 100 \cdot 99 \cdot \sum_{k=0}^n 0.99^k = 9900 \cdot \frac{1 - 0.99^{n+1}}{1 - 0.99} = 990\,000 \cdot (1 - 0.99^{n+1}) \xrightarrow{n \rightarrow \infty} 990\,000$ ,  
also ist  $s_n$  konvergent

▶  $t_n = \sum_{k=1}^n \frac{\frac{20}{k} + 0.01}{0.001 + k^{-0.01}} = \sum_{k=1}^n a_k$   
Damit ist  $(a_k)$  keine Nullfolge ( $a_k \xrightarrow{k \rightarrow \infty} 10$ ) und  $t_n$  ist divergent.

▶  $(u_n)$ : Quotientenkriterium:

$$\left| \frac{3^{k+1}}{(k+1)!} \cdot \frac{k!}{3^k} \right| = \frac{3}{k+1} \xrightarrow{k \rightarrow \infty} 0,$$

damit ist  $u_n$  konvergent.

▶  $v_n = \sum_{k=1}^n \frac{3}{n+3} = n \cdot \frac{3}{n+3} = \frac{3}{1 + \frac{3}{n}} \xrightarrow{n \rightarrow \infty} 3$   
also  $v_n$  ist konvergent.

b) Siehe oben.

### Aufgabe 3

20 Punkte

Gegeben sei für eine Konstante  $a \in \mathbb{R}$  die abschnittsweise definierte Funktion  $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  mit

$$f(x) = \begin{cases} -(x+3)(x-a) & \text{für } x \leq 0 \\ (x-1)(x-3) & \text{für } x > 0. \end{cases}$$

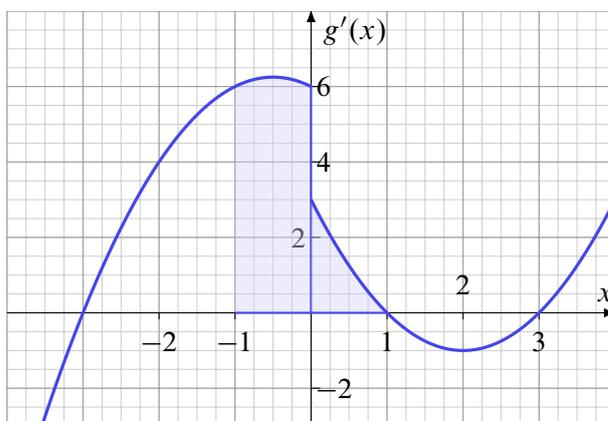
- Für welchen Wert von  $a$  ist  $f$  an der Stelle  $x = 0$  stetig?
- Berechnen Sie die erste Ableitung von  $f$  für  $x \neq 0$ .

Für die Aufgabenteile c), d) beträgt der Wert der Konstante  $a = 2$ .

- Skizzieren Sie den Graphen von  $f(x)$  im Bereich  $x \in [-4, 4]$ .
- Berechnen Sie die Fläche zwischen dem Graphen von  $f$  und der Abszisse im Bereich von  $-1 \leq x \leq 1$ .

### Lösungshinweis:

- $\lim_{x \rightarrow 0^-} f(x) = 3a = f(0)$ ,  $\lim_{x \rightarrow 0^+} f(x) = 3 \Rightarrow a = 1$
- $f'(x) = \begin{cases} -2x + a - 3 & \text{für } x < 0 \\ 2x - 4 & \text{für } x > 0 \end{cases}$
- Skizze des Graphen:



$$\begin{aligned} \text{d) } \int_{-1}^1 f(x) dx &= \int_{-1}^0 (-x^2 - x + 6) dx + \int_0^1 (x^2 - 4x + 3) dx \\ &= \left[ -\frac{x^3}{3} - \frac{x^2}{2} + 6x \right]_{-1}^0 + \left[ \frac{x^3}{3} + \frac{4x^2}{2} + 3x \right]_0^1 \\ &= 6\frac{1}{6} + 1\frac{1}{3} = 7.5 \end{aligned}$$

## Aufgabe 4

15 Punkte

Heidi und Tom wollen heiraten. Für ihr Hochzeitsfest im kleinsten Kreise wollen sie einen Kredit in Höhe von 12 000 000 € aufnehmen und innerhalb von 20 Jahren zu einem Jahreszins von 2 % annuitätisch tilgen.

- Wie hoch ist die Annuität bei jährlichen Zahlungen?
- Ermitteln Sie die Restschuld nach 10 Jahren.
- Geben Sie die 11. Zeile des Tilgungsplans an.
- Wie lange müssten Heidi und Tom den Kredit zurückzahlen, wenn Sie sich nur eine Annuität von 300 000 € leisten könnten.

### Lösungshinweis:

a)  $A = \frac{i}{1 - q^{-n}} \approx 733\,880.62 \text{ €}$

b)  $R_{10} = A \cdot \frac{q^{10} - 1}{q - 1} - S \cdot q^{10} \approx 6\,592\,145.03 \text{ €}$

c) Tilgungsplan:

	Jahr	Rk	Zk	Tk
1	1	12000000.0	240000.00	493880.6
10	10	7182378.1	143647.56	590233.1
11	11	6592145.0	131842.90	602037.7
12	12	5990107.3	119802.15	614078.5
20	20	719490.8	14389.82	719490.8

d)  $n = -\log_q \left( 1 - \frac{S}{A} \cdot i \right) = -\log_q \left( 1 - \frac{12\,000\,000}{300\,000} \cdot 0.02 \right) \approx 81.27$ , also 82 Jahre lang.

## Aufgabe 5

15 Punkte

Auf einem Markt konkurrieren zum Zeitpunkt  $t = 1$  insgesamt 3 Produkte  $P_1$ ,  $P_2$  und  $P_3$  mit den jeweiligen Marktanteilen von  $x_1^T = (0, 0, 1)$ . Die Matrix  $A = (a_{ij})_{3,3}$  mit

$$A = \begin{pmatrix} 0.4 & 0.3 & 0.3 \\ 0.5 & 0.5 & 0.0 \\ 0.1 & 0.0 & 0.9 \end{pmatrix}$$

charakterisiert die anteiligen Käuferfluktuationen zwischen den Produkten, dabei sei  $a_{ij} \in [0, 1]$  der Anteil an Käufern von Produkt  $P_i$  zum Zeitpunkt  $t$ , der zum Zeitpunkt  $t + 1$  zu Produkt  $P_j$  wechselt.

- Interpretieren Sie die Koeffizienten  $a_{12}$  und  $a_{33}$  der Matrix  $A$ .
- Berechnen Sie die Marktanteile der 3 Produkte zu den Zeitpunkten  $t = 2$  und  $t = 3$ .

Langfristig ergeben sich stabile Marktanteile, wenn sich das Wechselverhalten der Käufer, beschrieben durch die Matrix  $A$ , im Zeitablauf nicht ändert, also die Gleichung

$$x_{t+1}^T = x_t^T \cdot A = x_t^T \Leftrightarrow A^T \cdot x = 1 \cdot x$$

erfüllt ist. Der Eigenvektor zum Eigenwert  $\lambda = 1$  der Matrix  $A^T$  beschreibt also genau diesen stabilen Marktzustand  $x^T$ .

- Stellen Sie das Gleichungssystem zur Berechnung des Eigenvektors zu  $A^T$  und  $\lambda = 1$  auf.
- Für den stabilen Marktzustand  $x^T = (a, b, c)$  ist bekannt, dass  $a = \frac{5}{23}$  (Diesen Wert müssen Sie nicht nachrechnen). Bestimmen Sie  $b, c$ .

*Hinweis: Benutzen Sie nicht den Gaußalgorithmus, sondern setzen Sie den schon gegebenen Wert in das Gleichungssystem ein.*

### Lösungshinweis:

- a)  $a_{12} = 0.3$  bedeutet: 30 % aller aktuellen  $P_1$ -Käufer wechseln im nächsten Zeitraum zu  $P_2$

$a_{33} = 0.9$ : 90 % der  $P_3$ -Käufer bleiben auch im nächsten Zeitpunkt markentreu.

- b)  $x_2^T = x_1^T \cdot A = (0.1, 0, 0.9)$ ,  
 $x_3^T = x_2^T \cdot A = (0.13, 0.03, 0.84)$ .

- c)  $(A - E)^T x = 0$

$$\Leftrightarrow \frac{1}{10} \begin{pmatrix} -6 & 5 & 1 \\ 3 & -5 & 0 \\ 3 & 0 & -1 \end{pmatrix} x = 0$$

$$\Rightarrow \begin{pmatrix} 1 & 1 & 1 \\ 3 & -5 & 0 \\ 3 & 0 & -1 \end{pmatrix} x = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}$$

	$x_1$	$x_2$	$x_3$		Operation
①	1	1	1	1	
②	3	-5	0	0	
③	3	0	-1	0	
④	1	1	1	1	+1 · ①
⑤	0	-8	-3	-3	② - 3 · ①
⑥	0	-3	-4	-3	③ - 3 · ①
⑦	1	0	-1/3	0	④ + 1/3 · ⑥
⑧	0	1	4/3	1	⑤ - 8/3 · ⑥
⑨	0	0	23/3	5	-1/3 · ⑥
⑩	1	0	0	5/23	⑦ + 1/23 · ⑨
⑪	0	1	0	3/23	⑧ - 4/23 · ⑨
⑫	0	0	1	15/23	+3/23 · ⑨

**Aufgabe 6****9 Punkte**

Reelle  $n \times n$  Matrizen, deren Determinante 1 beträgt, werden auch unimodulare Matrizen genannt.

Gegeben ist eine Konstante  $b \in \mathbb{R}$  sowie die Matrix

$$A = \begin{pmatrix} 0 & -3b & 0 & 0 \\ b & b & 0 & 2b \\ 0 & -5 & 3b & 0 \\ -3b & -4b & 0 & 3b \end{pmatrix}.$$

Für welche  $b$  ist  $A$  eine unimodulare Matrix?

**Lösungshinweis:**

$$\det(A) = 3b(b \cdot 3b \cdot 3b + 3b \cdot 3b \cdot 2b) = 81b^4 = 1 \Leftrightarrow b = \pm \frac{1}{3}$$